

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0218/2020**

Datum: 08.05.2020

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
60 - Amt für Hochbau und
Gebäudewirtschaft

**Betrifft: Vergabe von Bauleistungen nach VOB-Instandsetzung Mauerwerk der
Hospitalkapelle Sankt Georg, Eberswalde; Los Maurerarbeiten**

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	28.05.2020	Entscheidung
-----------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für das Los 1 Maurerarbeiten für die Instandsetzung der Hospitalkapelle Sankt Georg in Eberswalde mit einem Auftragswert in Höhe von 67.407,55 Euro zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag an die Firma Müncheberger Baugesellschaft mbH, Bergmannstraße 11 in 15374 Müncheberg zu erteilen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 Kostenübersicht

Finanzielle Auswirkungen:				<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
a) Ergebnishaushalt:					
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand
2020	Aufwand	11.18	521100	286.357,00 €	67.407,55 €
2020	Ertrag	11.18	414100	0,00 €	28.670,00 €
				€	€
				€	€
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer:)					
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung
2020	Auszahlungen	11.18	721100	286.357,00 €	67.407,55 €
2020	Einzahlungen	11.18	614100	0,00 €	28.670,00 €
				€	€
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:				<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung:					
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:				<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:				<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:				<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Die Georgs-Kapelle ist ein norddeutscher Backsteinbau. Sie wurde im 13. Jahrhundert zweijochig erbaut und ist eines der ältesten Gebäude der Stadt Eberswalde. Das Gebäude stellt ein Einzeldenkmal dar und zudem von bauhistorischer Bedeutung.

Ab 2012 wurden restauratorische Untersuchungen und diverse Kleinmaßnahmen, an der Kapelle durchgeführt. Seit 2017 kann jedoch ein starker Verfall des Mauerwerkes, insbesondere der Strebepfeiler, verzeichnet werden. Die gravierenden Beschädigungen am Mauerwerk macht eine Nutzung zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Ziel ist es, mit der zu beauftragenden Maßnahme Instandsetzungen des Mauerwerkes an grob zerstörten Bereichen durchzuführen. Die denkmalrechtliche Erlaubnis von der Unteren Denkmalschutzbehörde wurde am 28.08.2019 erteilt. Eine Maßnahmenkartierung und bauhistorische Bewertung der Ziegel sind von Okt.19 – Dez.20 durchgeführt worden.

Für die hier ausführende Maßnahme stehen Fördermittel i. H. v. 28.670,00 EUR für das HH-Jahr 2020 zur Verfügung. Die Maßnahme umfasst die Instandsetzung von grob zerstörte Fehlstellen im Mauerwerk, insbesondere an den Strebepfeilern, die Instandsetzung von Fugen sowie das Entfernen von Pflanzenbefall und Graffiti am Mauerwerk durchgeführt werden.

Für das Los 1 Mauerarbeiten wurde nach der Aufhebung einer öffentlichen Ausschreibung aufgrund eines Formfehlers eine beschränkte Ausschreibung mit dem gleichen Bieterkreis der öffentlichen Ausschreibung durchgeführt.

Für die umzusetzende Maßnahme ist es notwendig, spezielle Ziegel einzubauen. Diese Ziegel werden gesondert angefertigt und haben eine Lieferzeit von bis zu 14 Wochen. Um die Maßnahme noch im Jahr 2020 umzusetzen, muss eine Beauftragung der Bauleistung schnellstmöglich erfolgen. Wertmäßig ist der Hauptausschuss für diesen Vergabebeschluss zuständig. Wegen der gebotenen Dringlichkeit soll die Stadtverordnetenversammlung über die Vergabe entscheiden.

Es haben 4 Bieter ein Angebot abgegeben. Die Wertung erfolgte ausschließlich über den Preis entsprechend der Ausschreibungsunterlagen. Als Fachkunde wurden mit dem Auftrag vergleichbare Referenzen abgefordert. Das wirtschaftlichste Angebot unterbreitete die Müncheberger Baugesellschaft mbH, Bergmannstraße 11, 15374 Müncheberg.

Die finanziellen Mittel stehen zur Verfügung.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich alle Vergaben im öffentlichen Teil

der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

In den entsprechenden Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftliche Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit, Einsicht in die Vergabeunterlagen zu nehmen. Nach Rücksprache kann die Einsichtnahme in den Diensträumen der Verwaltung oder durch Versand der Eröffnungsniederschrift als vertrauliche Post erfolgen.

Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

Im Rahmen der Ausschreibung wurden Umweltschutzanforderungen in der Leistungsbeschreibung formuliert. Hierzu gehört die Festlegung der Beachtung des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen. Darüber hinaus wurden Vorgaben zur Einschränkung der verwendeten Baustoffe wie z. B.:

- keine Tropenhölzer,
- keine asbesthaltigen Baustoffe
- keine FCKW-haltigen Baustoffe oder unter Verwendung dieser hergestellt wurden
- fixierende Holzschutzmittel: arsen- und chromfrei

erstellt.

Dies entspricht dem Grundsatz einer nachhaltigen Beschaffung, welche zu den Zielen des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Eberswalde zählt.